

Pressemitteilung
An die Medien – zur freien Verwendung
Leipzig, den 23. September 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit erhalten Sie einen Terminhinweis der Leipziger LINKEN des 7. Stadtparteitages. Über eine Berücksichtigung in ihren Medien würden wir uns freuen. Ebenso wäre es schön, Sie an diesem Tag persönlich begrüßen zu dürfen. Da nur sehr begrenzte Plätze für Gäste zur Verfügung stehen, möchten wir Sie bitten, dass sie sich in unserer Geschäftsstelle unter 0341/14064411 oder vorstand@die-linke-in-leipzig.de ggf. anmelden.

Mit freundlichen Grüßen
Kay Kamieth

Solidarität trotz Corona – Leipziger LINKE tagt unter Pandemie-Bedingungen

Am Sonnabend, dem 26. September 2020, findet ab 9:30 Uhr im traditionsreichen Felsenkeller der Siebte Stadtparteitag der Leipziger LINKEN als Gesamtmitgliederversammlung statt. Dementsprechend sind alle Mitglieder des Stadtverbandes eingeladen.

Ursprünglich war der Stadtparteitag für den 9. Mai geplant. Dieser Termin musste aber wegen Corona abgesagt werden. Die neu anberaumte Tagung ist ein Wahlparteitag unter Corona-Bedingungen. Neben der Neuwahl des 15köpfigen Stadtvorstandes der Leipziger LINKEN werden die lokale Finanzrevisionskommission und insgesamt 30 Delegierte für den Landesparteitag sowie die Leipziger VertreterInnen für den sächsischen Landesrat nominiert. Als Vorsitzender des Stadtverbandes tritt erneut Dr. Adam Bednarsky an; als StellvertreterInnen kandidieren Dr. Olga Naumov und Johannes Schmidt.

Zu den künftigen Aufgaben sagt der Stadtvorsitzende Dr. Adam Bednarsky: „Die Leipziger LINKE möchte an die Erfolge der letzten Jahre anknüpfen und sich als moderne Mitglieder- und Bewegungspartei weiter entwickeln. Für uns ist es wichtig, gegenüber der Stadtgesellschaft immer wieder inhaltlich und personell unter Beweis zu stellen, wie notwendig eine starke LINKE gerade jetzt in der Corona-Krise ist. Keine Partei verknüpft wie DIE LINKE die großen gesellschaftlichen Themen wie Kampf um soziale Gerechtigkeit, Solidarität, bezahlbares Wohnen, Gesundheit, Ökologie und Frieden mit den kommunalpolitischen Herausforderungen vor Ort. Unser bewährtes Motto bleibt daher ‚Mehr Leipzig wagen: Die Stadt gehört allen!‘“.

Für entsprechende inhaltliche Diskussionen und Positionierungen bietet der Parteitag genügend Platz, wie die zahlreichen Anträge aus der Parteibasis belegen, die bereits vorliegen.